

«Aktuelles aus der Kirchenpflege» vom 20. November 2018

An der Sitzung vom 20. November 2018 wurden folgende Geschäfte durch die Kirchenpflege beraten und verabschiedet:

1. Bestätigung der Konventsleitung

An seiner Sitzung vom 8. November 2018 hat der Gemeindekonvent Daniel Wartenweiler als Konventsleiter und Margrit Hugentobler als Stellvertreterin für die Amtszeit bis November 2019 gewählt. Gemäss der Kirchenordnung unterliegt die Wahl der Bestätigung durch die Kirchenpflege. Die Kirchenpflege freut sich über diese Wahl und stimmt ihr zu. Sie wünscht Daniel Wartenweiler und Margrit Hugentobler viel Erfolg und Gottes Segen bei ihrer anspruchsvollen Aufgabe.

2. Kostenrahmen Apéro Einsetzung Pfarrer David Scherler

Anlässlich der Einsetzung von Pfarrer David Scherler wird am 6. Januar 2019 die ganze Gemeinde zu einem Apéro Riche eingeladen. Wie üblich wird für ein Anlass dieser Grössenordnung der Verpflegungsauftrag auswärts vergeben. Die Kirchenpflege genehmigt einen Rahmenkredit von CHF 3'500 für die Festivitäten rund um die Einsetzung von Pfarrer David Scherler.

3. Orgelverkauf Kapelle Rikon

Am 17. April dieses Jahres beschloss die Kirchenpflege den Verkauf der Orgel der Kapelle Rikon. Im Nachgang an diesen Beschluss zeigte sich eine Gruppe von Gemeindemitgliedern über den geplanten Verkauf enttäuscht. Diese Enttäuschung schlug sich auch in den lokalen Medien nieder. Gleichzeitig zeigten sich verschiedene Mitglieder bereit, sich durch private Initiative an den Revisionskosten der Orgel zu beteiligen.

Die Kirchenpflege zog aufgrund dieser Entwicklungen den Verkaufsbeschluss in Wiedererwägung. Im Rahmen einer Bedürfnisabklärung wurde die Stellungnahme des Musikkonvents eingeholt und die Gemeindemitglieder zu einem gemeinsamen Austausch mit der Kirchenpflege eingeladen. An diesem nahmen rund 15 Personen teil.

Aktuell unterhält die Kirchengemeinde in ihren drei Kirchen drei Orgeln und verfügt über eine zusätzliche Truhengorgel. Die vier Orgeln verursachen in den nächsten drei Jahren Revisionskosten von geschätzten CHF 50'000. Die Kirchenpflege ist grundsätzlich der Ansicht, dass drei Orgeln genügen, möchte diesen Punkt aber bis zur Erstellung des definitiven Ressortkonzepts «Gottesdienst & Musik» bewusst offen lassen. Die Orgel in der Kapelle Rikon wurde im laufenden Jahr bislang an ca. 12 Anlässen eingesetzt. Die durchgeführten Gespräche zeigten, dass die Orgel für viele Mitglieder ein Teil kirchlicher Identität darstellt. Für Abdankungen und Anlässe im kleineren Rahmen sei die Kapelle mit der Orgel ideal.

Aufgrund einer Gesamtwürdigung aller Umstände hat die Kirchenpflege beschlossen, die Orgel in der Kapelle Rikon zu behalten und den ursprünglichen Verkaufsbeschluss aufzuheben. Die Kirchenpflege möchte sich für die wertvollen Rückmeldungen aus der Gemeinde bedanken. Die signalisierte Unterstützung zur Tragung der Revisionskosten – zum Beispiel durch die Abhaltung von Benefizkonzerten – wird dankend angenommen. Die Kirchenpflege hofft, so einen Grossteil der Revisionskosten zu finanzieren.

4. Stand barrierefreier Zugang Kirche Illnau

Der Baubeginn des barrierefreien Zugangs zur Kirche Illnau verzögerte sich diesen Sommer aufgrund geäusselter Bedenken der Denkmalpflege an der geplanten Bauweise. Es zeigte sich, dass bei der oberen Rampe der Abstand entlang der südlichen Kirchenwand nicht ausreichend war.

Unbedenklich ist der Bau der unteren Rampe vom Parkplatz über den Friedhof auf den Vorplatz der Kirche, sowie der Umbau des WCs als barrierefreies WC. Die Liegenschaftskommission will mit dem Bau dieser Rampe und des WCs im Frühjahr 2019 beginnen. Damit wäre ein barrierefreier Zugang zum Friedhof, zum WC und zum Kircheneingang voll gewährleistet.

Für die Erschliessung des Kircheninnenraums vom Kirchenvorplatz sucht die Kirchenpflege in Absprache mit den Architekten und der Denkmalpflege zurzeit nach Lösungen. Denkbar wäre die Installation eines Treppenlifts am südöstlichen Eingang der Kirche. Hierzu sollen in naher Zukunft die notwendigen Abklärungen getroffen werden.

Für Rückfragen steht Ihnen Patrick Stark gerne zur Verfügung (Tel. 052 343 24 74, patrick.stark@zh.ref.ch).

Für die Kirchenpflege

Patrick Stark
Präsident

Kilian Meier
Ressort Kommunikation